

# 01

## PROGRAMM JANUAR 2013

Mittwoch - Sonntag... 4,50 €  
Montag & Dienstag... 3,50 €  
Kinderkino... 2,50 €

Donnerstag für Schüler- & Studenten  
jede Vorstellung nur 3,- € !!!

# 51STUFEN

Kino im Deutschen Haus

Friedrich-Ebert-Str. 7 - 24937 Flensburg - Tel. 0461 31892 184 - www.51stufen.de

Film des Monats  
„Paradies: Liebe“ von Ulrich Seidl  
Neue Visionen Filmberleih  
ab 6. Dezember



Di 01.01.13

Mi 02.01.13

Do 03.01.13

Fr 04.01.13

Sa 05.01.13

So 06.01.13

Mo 07.01.13

Di 08.01.13

Mi 09.01.13

Do 10.01.13

Fr 11.01.13

Sa 12.01.13

So 13.01.13

Mo 14.01.13

Di 15.01.13

Mi 16.01.13

Do 17.01.13

Fr 18.01.13

Sa 19.01.13

So 20.01.13

Mo 21.01.13

Di 22.01.13

Mi 23.01.13

Do 24.01.13

Fr 25.01.13

Sa 26.01.13

So 27.01.13

Mo 28.01.13

Di 29.01.13

Mi 30.01.13

Do 31.01.13

Do.-Mi. **1830**  
**More than Honey**  
Doku von Markus Imhoof, CH/D/AU 2012, 94 Min, o.A.  
Seit Jahren ist ein weltweites rätselhaftes Bienensterben zu beobachten. Das hat auch verheerende Auswirkungen auf den gesamten Biozyklus unserer Erde. Die Dokumentation hält das Leben einer Biene fest und zeigt die Wertschöpfungskette des Honigs bis hin zum Menschen. Von China, wo die Biene schon so gut wie ausgestorben ist bis hin zu Züchtern, die bereits in einem Wettbewerb um die wertvollen Pollen ringen. Am Ende steht eine traurige Prognose, die eine Zukunft ganz ohne die Honigbiene zeichnet. Das Schicksal der Honigbiene hängt an einem seidenen Faden, auch wenn von Pestiziden bis Antibiotika alles versucht wird, ihren Bestand zu erhalten und zu fördern.

2. Spielwoche Do.-Mi. **1800**  
**Paradies: Liebe**  
... die sich so ihren Lebensunterhalt verdienen. Bedrängt von eifrigen Männern wird auch Teresa unversehens zur Sextouristin. Hier, wo es exotisch, warm und dabei immer schön sauber ist, spricht man eine neue Sprache der Liebe, die auch Teresa verstehen kann. Nur hier kann sie sich der Illusion hingeben, dass ihr alternder Körper ein Pfand der Liebe und nicht der Ökonomie ist. Doch lange hält dieser Glaube nicht. Auf der Jagd nach Liebe wird Teresa selbst zum Opfer.  
In seinem neuesten Film verführt uns der preisgekrönte und skandalumwobene Regisseur Ulrich Seidl zu einer Reise in ein Paradies, die in ihren besten Momenten bitterböse und dabei radikal komisch ist. Der erste Teil von seiner »Paradies«-Trilogie.

Do.-Mi. **1830**  
**Paris Manhattan**  
Komödie von Sophie Lellouche, Alice Tagliani, F/GB/USA 2012, 80 Min, ab 12J  
Die Pariser Apothekerin Alice schwärmt für Woody Allen - so sehr, dass sie ihren Kunden seine Filme als Medizin verschreibt. Nur in der Liebe hatte sie bislang kein Glück. Bis ihr eines Tages Victor (Patrick Bruel) über den Weg läuft, ein unromantischer Zyniker, der noch nie einen Film ihres Idols gesehen hat. Sophie Lellouches Regiedebüt ist eine verspielte Hommage an Woody Allen. Wer seine Filme kennt, wird eine Vielzahl von Anspielungen und Zitaten entdecken. Den Film selbst hat man dennoch schnell vergessen. So leicht und beschwingt die einzelnen Szenen auch sein mögen, so wenig bleibt am Ende in Erinnerung.

Do.-Mi. **1815**  
**Sushi in Suhl**  
Komödie/Drama von Carsten Fiebeler, mit Uwe Steimle, D 2012, 107 Min, o.A.  
Anfang der 1970er Jahre hat der thüringische Koch Rolf Anschütz keine Lust mehr auf Klöße und Gulasch, und bringt nach einem Buch die tollsten japanischen Kreationen auf den Tisch. Den Einheimischen schmeckt's und bald auch japanischen Gästen, nur die spießigen DDR-Funktionäre betrachten das Treiben skeptisch, bis die Geldquelle für den Staat sprudelt und das Lokal international das Ansehen des Landes mehrt. Erst bei einer Reise ins ferne Japan merkt der Mann, wie verwurzelt er zu Hause ist. Auf Tatsachen basierende, warmherzige Komödie über einen leidenschaftlichen Koch, der in der DDR seinen Traum vom Japan-Restaurant verwirklicht.

Bundesstart: 1. Spielwoche Do.-Mi. **2030**  
**Paradies: Liebe**  
Drama von Ulrich Seidl, mit Margarete Tiesel, AU/D/F 2012, 120 Min, ab 16J  
Teresa ist 50 Jahre alt, alleinerziehende Mutter und nicht mehr besonders gut in Form. Sie teilt ein Schicksal, dass in Westeuropa eben nicht nur männlich ist: null Sexualleben, unaufgeregter Lebensabend, unselbständige Kinder. Was ihr am meisten fehlt, ist für sie jedoch unerschwinglich: das Gefühl, begehrt zu werden. Ihre Sehnsucht nach Liebe und der Marktwert ihres Körpers driften proportional auseinander. Im Urlaub in Afrika möchte Teresa davon eine Auszeit nehmen. An den weißen Stränden Kenias sind die Männer zahlreich und die Angebote noch viel mehr. Als so genannte Sugarmamas genießen Teresas Freundinnen die Liebesdienste junger schwarzer Beachboys, ...

Do.-Mi. **2030**  
**Oh Boy**  
Drama/Komödie von Jan-Ole Gerster, mit Tom Schilling, D 2012, 90 Min, ab 12J  
Niko lebt in Berlin in den Tag hinein. Eines Morgens trennt sich seine Freundin von ihm und er hat nicht einmal mehr das Kleingeld für einen Kaffee. Das Konto ist gesperrt, und sein Papa hat die Schnauze voll, ihn Jahre nachdem er das Studium geschmissen hat, weiter zu unterstützen. Mit seinem nicht minder erfolglosen Kumpel Matze lernt Niko eine Tänzerin kennen, die die beiden zu ihrem Stück einlädt. Es ist experimentell und sie selbst entpuppt sich als Psychotante. Und die Nacht ist noch lange nicht vorbei für Niko. In außergewöhnlicher schwarz-weiß Optik komponierter Blick ins Berliner Lebensgefühl und Porträt eines jungen Drifters. Tragikomödie mit hervorragender Besetzung.

Do.-Mi. **2030**  
**Love is all you need**  
Lovestory von Susanne Bier, mit Martina Gedeck, D/AU 2011, 108 Min, ab 12J  
Philip ist Firmenchef, Ida Frisörin, er ist Vater des Bräutigams in spe, sie Mutter der Braut in spe. Sie sind auf dem Weg zur Hochzeit in Italien. In der Flughafen-Garage stoßen sie erstmals aufeinander - buchstäblich mit ihren Autos. Obwohl das kein guter Anfang ist und die beiden sich nicht ausstehen können, ändert sich das im Laufe der Vorabfeierlichkeiten in einem Landhaus in Sorrent. Seine Schwägerin nervt, ihr Mann taucht mit seiner Affäre auf, die Brautleute sind sich unsicher und Ida befürchtet, dass ihr Brustkrebs wieder ausbrechen könnte. Die beiden kommen sich dennoch näher. Romantische Komödie mit Trine Dyrholm und Pierce Brosnan.

Do.-Mi. **2030**  
**Der Aufsteiger**  
Drama von Pierre Schoeller, mit Olivier Gourmet, F/B 2011, 112 Min, ab 12J  
Der französische Verkehrsminister muss mitten in der Nacht zu einem Unfallort mit mehreren toten Jugendlichen fahren, um seine Betroffenheit kund zu tun. So viel gespielte Anteilnahme könnte ein Karriereschub sein, wenn nicht ausgerechnet seine Partei ihn dazu verdonnert, die schwierige Privatisierung der Bahnhöfe durchzusetzen. Seine Versuche zur „Bügnernähe“ scheitern. Bald weiß er nicht mehr, was ihn vorantreibt, der pure Machterhalt oder das anfängliche politisch-ethische Engagement. Bissiges Porträt der französischen Politiker-Kaste als Ansammlung von arroganten und selbstsüchtigen Karrieristen.

Siehe Tagespresse oder [www.51stufen.de](http://www.51stufen.de)

Kinderkino  
**51STUFEN**  
Kino im Deutschen Haus

Jeden Samstag und Sonntag um 16:00 Uhr  
Eintritt nur 2,50 €! Keine Werbung!

05.-06. sowie 12.-13. Januar

**Lotte und das Geheimnis der Mondsteine**

Zeichentrick von Janno Pöldma, Est/Let 2011, 80 Min, ab o.A.  
Per Zufall bekommt die kleine Hundedame Lotte mit, wie zwei seltsame Gestalten in dunklen Kapuzenmänteln einen wertvollen Stein, der ihrem Onkel Klaus gehört, stehlen wollen. Lotte ahnt sofort, dass sich dahinter ein spannendes Abenteuer verbirgt. Als sie auch noch erfährt, dass sich zwei alte Freunde ihres Onkels ebenfalls im Besitz solch magischer Steine befinden, macht sie sich auf die Suche nach ihnen, und mit ihr die beiden Kapuzenmännchen, die diese Mondsteine unbedingt benötigen, um sicher in ihre ferne Heimat zurückkehren zu können.



19.-20. sowie 26.-27. Januar

**Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa**

Zeichentrick von Rémi Bezançon, F/B 2012, 80 Min, o.A.  
Der tapfere Waisenjungen Maki wird von einem skrupellosen Sklavenhändler gefangen genommen, schafft es jedoch zu fliehen. Bald darauf trifft er auf die kleine Giraffe Zarafa, mit der ihn bald eine innige Freundschaft verbindet. Als das elegante Tier dem französischen König Karl X. zum Geschenk gemacht werden soll, beginnt für Maki eine Reise von Afrika über das Mittelmeer, die schneebedeckten Alpen bis nach Paris, bei der er zusammen mit Wüstensohn Hassan und Ballonfahrer Malaterre zahlreiche Abenteuer zu bestehen hat.



Evangelisch-Lutherische Kirchenkreis Schleswig-Flensburg



# Kino mit Kirche im 51 Stufen

erst eine Andacht hören, dann den Film sehen und anschließend gemeinsam Inhalte und Eindrücke interpretieren

Eintritt: 4 Euro

die nächsten Termine  
2013:  
17. März, 19. Mai,  
21. Juli,  
15. September

# Love is all you need

Sonntag, 20. Januar 2013, 12.00 Uhr  
Kino 51-Stufen im Deutschen Haus, Fl.

Andacht: Pröpstin Carmen Rahlf

Ein gemeinsames Projekt des Kinos 51-Stufen und des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig-Flensburg